DINUK
Deutsches Institut für Nachhaltigkeit
und Klimabewusstsein e.V.
NACHHALTIGKEIT
Kleine Schritte, große Wirkung

Nachhaltigkeit bedeutet…

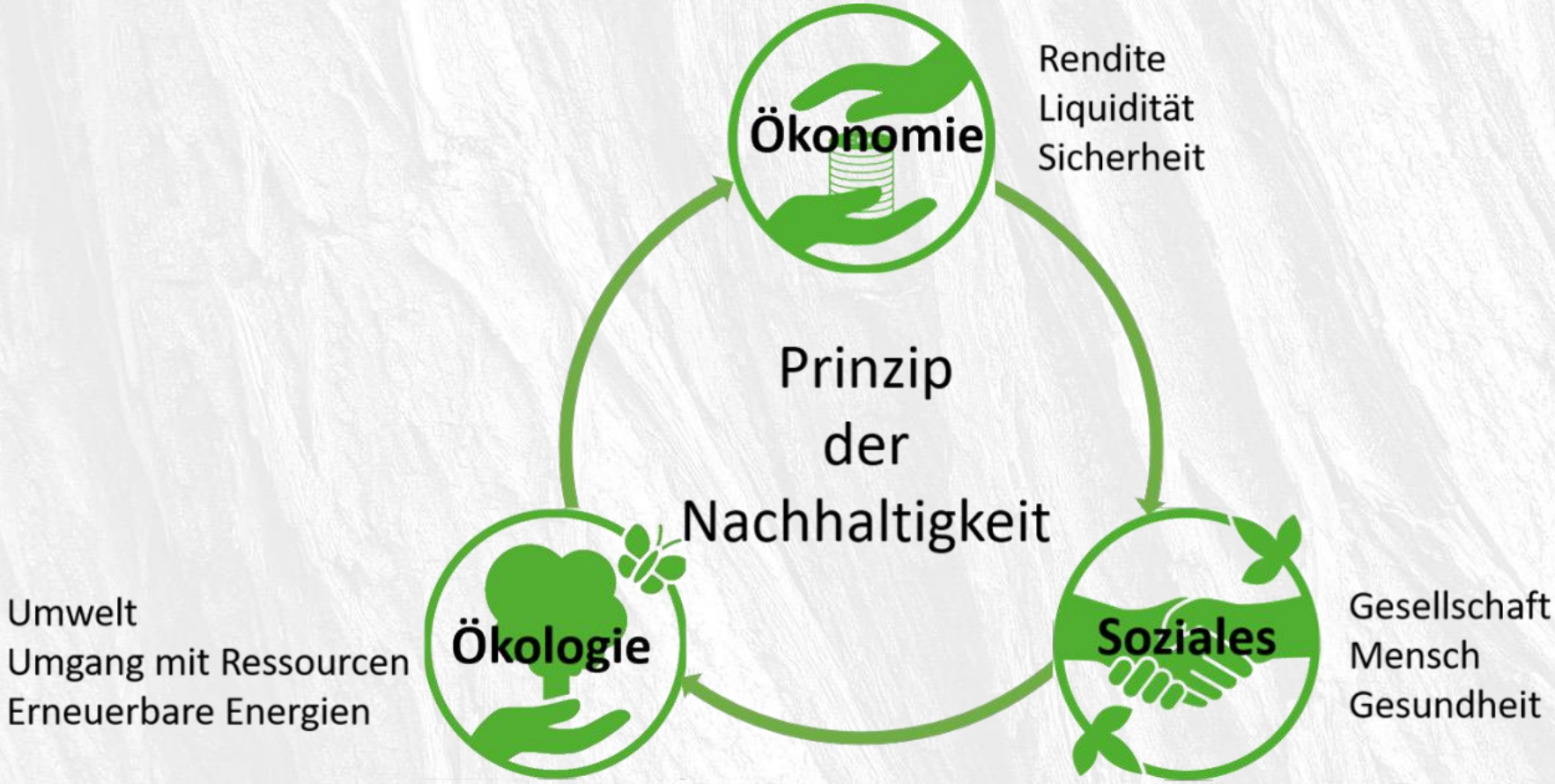
…ökologische, soziale und ökonomische Verantwortung des Unternehmens, langfristig miteinander in Einklang zu bringen…

Warum Nachhaltigkeit wichtig ist

- **Globale Herausforderungen**:
  Klimawandel, Ressourcenknappheit, gesellschaftliche Ungleichheit.
- **Erwartung von Kunden und Geschäftspartnern**:
  „Nachhaltigkeit wird immer mehr zum Entscheidungskriterium.“
- **Wettbewerbsvorteile**:
  Kostensenkung, Innovationsförderung, Stärkung der Arbeitgebermarke.

- **Beispiel**:
  Ein Unternehmen spart Energiekosten durch die Umstellung auf LED-Beleuchtung.

Die 3 Bereiche der Nachhaltigkeit



Fokus Ökologie

Reduzierung von Umweltbelastungen

- **Energieeffizienz**: Austausch alter Geräte, Nutzung erneuerbarer Energien.
- **Abfallreduktion**: Recyclingprogramme, Vermeidung von Plastik.
- **Ressourcenmanagement**: Reduzierung des Wasserverbrauchs.

„Schon kleine Maßnahmen, wie der Einsatz von Energiesparlampen, machen einen Unterschied.“

Fokus Soziales

Mensch und Gesellschaft

- **Faire Arbeitsbedingungen**: Flexible Arbeitszeiten, Work-Life-Balance.
- **Weiterbildung**: Schulungen zur Qualifikation der Mitarbeitenden.
- **Gesellschaftliches Engagement**: Unterstützung lokaler Initiativen oder Spendenaktionen.

Beispiel: Ein Handwerksbetrieb bietet seinen Auszubildenden kostenlose Nachhilfe an, um Ausbildungsabbrüche zu vermeiden.

Fokus Ökonomie

Langfristige Rentabilität

- Kostenoptimierung durch nachhaltige Beschaffung.
- Risikominimierung durch Einhaltung gesetzlicher Anforderungen.
- Aufbau langfristiger Geschäftsbeziehungen.

Beispiel: Eine Bäckerei bezieht regionale Zutaten, spart somit Transportkosten und erhöht die lokale Kundenbindung.

Vorurteile & Bedenken

„Nachhaltigkeit ist teuer“, „Das ist nur etwas für große Unternehmen“

…von wegen….

- Viele Maßnahmen sind kostengünstig oder sparen langfristig sogar Geld
- Auch kleine Schritte haben große Wirkung
- Förderprogramme und Unterstützung nutzen (z. B. staatliche Zuschüsse).

„Nachhaltigkeit ist keine Belastung, sondern eine Chance.“

Erfolgsbeispiele

KMUs, die Nachhaltigkeit erfolgreich umgesetzt haben.

- Ein Metallbaubetrieb spart jährlich 10 % Energiekosten durch den Einsatz effizienter Maschinen.
- Ein Café steigert seinen Umsatz durch die Einführung von Mehrwegbechern.
- Ein Einzelhändler spart jährlich 15% Energiekosten durch clever gesteuerte Beleuchtung und Heizung.

„Wenn andere es schaffen, können Sie das auch!.“

Schritt für Schritt zum Ziel

- **1. Analyse**: Wo stehen wir? (Energieverbrauch, Materialien, Prozesse)
- **2. Prioritäten setzen**: Welche Maßnahmen haben die größte Wirkung?
- **3. Umsetzung**: Start mit kleinen, realistischen Projekten.
- **4. Kommunikation**: Mitarbeiter und Kunden mit einbeziehen.
- **5. Kontinuierliche Verbesserung**: Erfolge messen und anpassen.

Fazit

- **Nachhaltigkeit ist wichtig, machbar und bringt viele Vorteile.**
- **Prüfen Sie die Möglichkeiten in den einzelnen Bereichen der Nachhaltigkeit in Ihrem Unternehmen**
- **„Fangen Sie klein an – jeder Schritt zählt!“**

Was wir Ihnen bieten können

Eine umfassende Nachhaltigkeits-Analyse nach den Standards des Deutschen Instituts für Nachhaltigkeit und Klimabewusstsein e.V.

- Ermittlung des aktuellen Nachhaltigkeitsstatus Ihres Unternehmens
- Identifikation von Stärken und Potenzialen in den Bereichen ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit
- Individuelle Beratung und leicht umsetzbare Maßnahmen
- Konkrete Handlungsempfehlungen für erste Schritte in Richtung einer eigenen Nachhaltigkeitsstrategie
- Ein idealer Startpunkt für Ihren nachhaltigen Wandel.

Grundlagen

Die Nachhaltigkeits-Analyse nach den Standards des Deutschen Instituts für Nachhaltigkeit und Klimabewusstsein e.V. beruht auf folgenden Parametern

- Bundtland Beschluss
- Greenhouse Gas Protocol
- ISO 14001 Umweltmanagementsystemnorm
- ISO 26000 Leitfaden zur gesellschaftlichen Verantwortung von Organisationen
- ISO 500001 Systematisches Energiemanagement
- ISO 9001 Norm für Qualitätsmanagement-Systeme
- EMAS-Umweltmanagement-Gütesiegel der Europäischen Union
- Sustainable Development Goals Globale Nachhaltigkeitsstrategie
- Ziele für nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung Deutschland

Weitere Informationen unter

www.dinuk.de

Deutsches Institut für Nachhaltigkeit und Klimabewusstsein e.V.

www.greenklima.info

Das Informationsportal zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz der DINUK

www.afuz.online

Agentur für Umwelt-Zertifikate – Ihr Zertifizierungspartner

DINUK
Deutsches Institut für Nachhaltigkeit
und Klimabewusstsein e.V.
Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !

DINUK
Deutsches Institut für Nachhaltigkeit
und Klimabewusstsein e.V.

BACK-UP

Schritte einer Zertifizierung

Online Befragung

Auswertung der Angaben

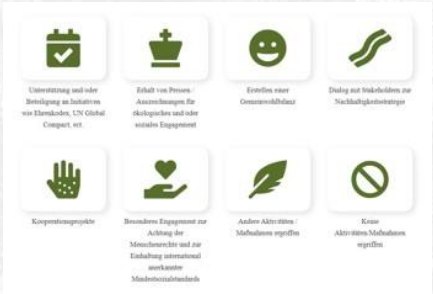
Zertifizierung

Ermittlung der Ergebnisse

Erstellung des Berichtes

Umfang einer DINUK Zertifizierung

DINUK Nachhaltigkeits-Analyse



Umfangreiche Online-Befragung
zu sämtlichen Bereichen der Nachhaltigkeit
im Unternehmen (sozial, ökologisch, ökonomisch)

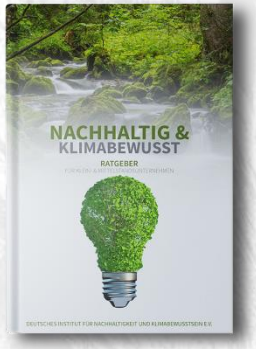
DINUK Nachhaltigkeits-Report

- Gesamtübersicht der Ergebnisse
- Management-Summary
- Detaillierter Ergebnisbericht
- Potenziale und Handlungsfelder
- Schritte zur eigenen Nachhaltigkeits-Strategie

Gerahmtes Zertifikat

Attraktiver Award

Online - Siegel



DINUK - Ratgeber